

Unser Therapieangebot

Unsere Kliniken bieten eine ganzheitliche und fachübergreifende Post-Covid-Therapie an, um die Spätfolgen Ihrer Corona-Erkrankung zu behandeln.

Unser gemeinsames Bestreben ist Ihr körperliches und seelisches Befinden zu verbessern. Damit Sie wieder fit für den Beruf und Alltag werden.

Nordseeklinik, Borkum

- Klimatherapeutische Maßnahmen am Meer
- fachspezifische Atemtherapie
- Sekret lösende Inhalation
- Sauerstoff-Langzeittherapie
- Medizinische Trainingstherapie
- Ernährungsmedizin, inklusive Geschmacks- und Geruchstraining
- Umfangreiches Angebot an psychologischen Therapien

Klinik Roderbirken, Leichlingen

- Atemtherapie, einzeln und in Gruppen
- Durchblutung fördernde Inhalation
- Stressbewältigung und Entspannung
- Sport- und Bewegungstherapie
- Psychologische Therapie
- Ernährungstherapie

Eifelklinik, Manderscheid

- Einzelpsychotherapie
- Integrative Gruppenpsychotherapie
- Bewegungs-, Musik- und Kunsttherapie
- Achtsamkeitsbasierte Verfahren
- Entspannungstherapie
- Sport- und Bewegungstherapie



Post-Covid-Reha

Kommt für mich eine Post-Covid-Reha in Frage?

Eine medizinische Rehabilitation empfiehlt sich, wenn Sie mit Langzeitfolgen nach einer Covid-19-Erkrankung zu kämpfen haben.

Für Ihre Post-Covid-Reha gelten folgende Voraussetzungen:

- Sie gelten als genesen (negativ getestet) und leiden unter anhaltenden Beschwerden nach der COVID-19-Erkrankung
- Keine akute Behandlungsbedürftigkeit - Sie können sich eigenständig versorgen
- Sie werden körperlich und psychisch den Belastungen an Ihrem Arbeitsplatz nicht mehr gerecht
- Sie erfüllen die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen

So beantragen Sie Ihre Post-Covid-Reha

Wenn Sie unter anhaltenden Beschwerden nach einer Corona-Infektion leiden, können Sie bei der Deutschen Rentenversicherung eine Reha beantragen. Über den QR-Code finden Sie alle erforderlichen Formulare für Ihren Reha-Antrag.



Am Besten nutzen Sie auf unserer Internetseite www.deutsche-rentenversicherung.de unsere Online-dienste für Ihren schnellen Reha-Antrag. Falls Sie die Antragsformulare lieber von Hand ausfüllen möchten, finden Sie diese unter der Rubrik Reha.

Weitere Informationen rund um den Reha-Antrag erhalten Sie am Servicetelefon unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1000 48013.

Impressum

Herausgeber: Deutsche Rentenversicherung Rheinland,

Referat Presse und Information, 40194 Düsseldorf

Telefon 0211 937-2926

www.deutsche-rentenversicherungrheinland.de

Verantwortlich: Abteilung Betriebswirtschaftliche Steuerung

Fotos: Tobias Vollmer, PeTe FotoDesign, pixabay

Druck: NOW IT GmbH; 1. Auflage (7/2021)

→ Medizinische Rehabilitation nach überstandener Corona-Infektion



Post-Covid

Viele Menschen überstehen eine Infektion mit dem Corona-Virus ohne gesundheitliche Beeinträchtigungen. Doch etwa zehn Prozent der Betroffenen klagen noch nach Wochen und Monaten über anhaltende Beschwerden und Symptome.

Diese können vielfältig sein. Im Vordergrund stehen Husten, Atemnot, anhaltende Müdigkeit („Fatigue“), Muskelschwäche und der Verlust des Geruchs- und Geschmackssinns. Außerdem sind Betroffene häufig seelisch und psychisch sehr belastet. Oft führt das dazu, dass sie zeitweilig nicht mehr oder nur noch eingeschränkt arbeiten können. Mediziner sprechen dann vom „Post-Covid-Syndrom“.

Das kann Ihnen helfen

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland möchte Sie dabei unterstützen, nach einer Covid-19-Erkrankung wieder ganz gesund zu werden und die Corona-Langzeitfolgen in den Griff zu bekommen – mit einer Post-Covid-Reha.

Dabei liegt der Fokus unserer Kliniken darauf, dass wir gemeinsam mit Ihnen Ihren Beschwerden entgegenwirken.

Denn unsere Kliniken bieten eine ganzheitliche und fachübergreifende Post-Covid-Therapie an, um die Spätfolgen Ihrer Corona-Erkrankung zu behandeln.

Expertinnen und Experten aus den Bereichen Pneumologie, Kardiologie und Psychosomatik stehen bereit, um Ihnen die bestmögliche Therapie zu bieten. Ziel ist es, dass sich Ihr Leistungsvermögen verbessert und Sie wieder aktiv am Alltags- und Arbeitsleben teilnehmen können.

Mehr Luft zum Atmen

Luftnot, Husten und Atembeschwerden sind typische Langzeitfolgen des Coronavirus, welche Betroffene im privaten wie beruflichen Alltag einschränken.

Vor allem durch die künstliche Beatmung baut sich die Atemmuskulatur ab, wodurch Atemnot entstehen kann.

Auf Grund der hochseeklimatischen Lage der **Nordseeklinik Borkum**, mit salzhaltiger, schadstoff- und allergenarmer Meeresluft, wird klimatherapeutisch eine Verbesserung Ihres Gesundheitszustandes angestrebt. Durch spezifische, individuell abgestimmte

Inhalations- und Atemtherapie wird Ihre Atemmuskulatur wieder aufgebaut.

Die medizinische Trainingstherapie verbessert Ihre Belastbarkeit, Ihr Ausdauervermögen und trainiert das Atemzugvolumen Ihrer Lunge, um Alltagsbelastungen wieder gewachsen zu sein.

Am Puls des Menschen

Bei schweren Covid-Verläufen ist häufig auch das Herz beteiligt, wie zum Beispiel Entzündungen des Herzens, der Gefäße oder ein Herzinfarkt. Solche schweren Erkrankungen lösen oft psychische und soziale Belastungen aus.

Ein Schwerpunkt der Post-Covid-Reha in der **Klinik Roderbirken in Leichlingen** ist daher die Stressbewältigung, damit Sie den Anforderungen in Beruf und Alltag besser standhalten können.

In der Physiotherapie stärken wir mit Hilfe von Atemtraining und Inhalation gezielt Ihre Muskulatur und Atemtechnik und verbessern durch gezieltes Training Ihre Fitness. Wir unterstützen Sie dabei, eigenverantwortlich mit Ihrer Krankheit umzugehen.

Für Körper und Seele

Reduzierte soziale Kontakte, Existenzängste, die Angst um die eigene Gesundheit und die der Angehörigen sind Gründe dafür, dass Betroffene oft unter starkem Stress leiden und sich erschöpft fühlen.

Symptome wie Angststörungen, depressive Verstimmung, Reizbarkeit und „Fatigue“ (anhaltende Müdigkeit) sind häufige Folgen. Aber auch psychosomatische Beschwerden wie Herzklopfen, Herzstolpern oder Kopfschmerzen können auftreten.

Die **Eifelklinik in Manderscheid** ist darauf spezialisiert, Ihr psychisches Wohlbefinden mithilfe von Psychotherapie, körperorientierter Therapie sowie Ergo- und Kunsttherapie zu stärken.

Nachsorge

Eine medizinische Rehabilitation ohne Nachsorge ist nur eine „halbe Sache“.

Daher empfehlen wir Ihnen, das Nachsorgeangebot der Rentenversicherung im Umkreis Ihres Wohnortes wahrzunehmen, um Ihre Gesundheit auch nach Ihrem Reha-Aufenthalt weiter zu fördern.